



### Wieso die erste echte Reimdatenbank?

Reime zu bestimmen ist nicht leicht. Es bedarf dabei mehrerer Voraussetzungen. Keine uns bekannte Reimdatenbank ist auch nur annähernd in der Lage, folgende drei Grundlagen zu verarbeiten:

### Der Gleichklang

Reime sind in erster Linie ein klangliches Phänomen. So genannte Reimdatenbanken, die letztlich nur rückläufige Wörterbücher darstellen, basieren jedoch auf Homographie und nicht auf Homophonie. ECHTREIM ist anders, er erkennt die klangliche Ebene des Reims.

### Die letzte betonte Silbe

Für eine saubere Reimerkennung ist es notwendig, die letzte betonte Silbe in einem Wort zu erkennen. Keine andere Reimdatenbank außer ECHTREIM ist dazu überhaupt in der Lage. ECHTREIM kann auch unterdrückte Betonungen wie in „unENDlich“ oder „KirschBLüte“ analysieren und passende Reime (ländlich / Tüte) erkennen.

### Die Vokallänge

Die beiden Wörter „fallen“ und „fahlen“ reimen sich nicht, obwohl sie „gleich klingen“ und eine identische Betonungsstruktur aufweisen. Dies liegt daran, dass sie eine unterschiedliche Vokallänge in der letzten betonten Silbe aufweisen. ECHTREIM kann die Vokalquantitäten bestimmen.

### Generierung versus Handarbeit

ECHTREIM kann die Reimdatenbank automatisch generieren. Somit lassen sich innerhalb kürzester Zeit riesige Wortlisten analysieren und reimen. Manuell erstellte, gedruckte Reimwörterbücher waren und sind aufgrund ihrer unsystematischen Entstehung zwar inhaltlich hochwertig, auf der

Machen Sie mal einen Reim auf „eiften“!

#### Reine Reime

+eiften	-schweiften
-greiften	schweiften
einbegreiften	geschweiften
herumgreiften	hinschweiften
	umschweiften
-keiften	abgeschweiften
keiften	umherschweiften
	umhergeschweiften
-reiften	
reiften	-seiften
bereiften	seiften
gereiften	abgeseiften
ausgereiften	eingeseiften
heranreiften	
gummibereiften	-steiften
herangereiften	steiften
unausgereiften	ersteiften
	gesteiften
	versteiften
-schleiften	
schleiften	
geschleiften	-streiften
herschleiften	streiften
verschleiften	abstreiften
durchgeschleiften	durchstreiften
eingeschleiften	gestreiften
herabschleiften	abgestreiften
heraufschleiften	blaugestreiften
hereinschleiften	buntgestreiften
herumschleiften	graugestreiften
hinabschleiften	herumgestreiften
hinaufschleiften	quergestreiften
hineinschleiften	zurückgestreiften
mitgeschleiften	überstreiften
vorwärtsschleiften	Nadelgestreiften
zurückschleiften	nadelgestreiften
herunterschleiften	zurückgestreiften
herüberschleiften	übergestreiften
hinunterschleiften	
hinüberschleiften	

Vergleichen Sie das Ergebnis mit bestehenden Reimdatenbanken. Diese Ergebnisliste aus ECHTREIM wurde automatisch generiert, keine falschen „Ergebnisse“ wurden entfernt.

anderen Seite jedoch nur von geringem Umfang und subjektiv in ihrer Auswahl. ECHTREIM erzeugt seine Reime algorithmisch aus vorgegebenen Wortlisten und ist damit systematisch, aber immer nur so gut wie die Algorithmen. Werden diese verbessert, dann verändert sich mit einem Schlag die Qualität aller Daten.

## Umfang

ECHTREIM wurde mit über 1.500.000 Wörtern erfolgreich getestet, auch größere Wortlisten können problemlos verarbeitet werden. Damit ist ECHTREIM mit großem Abstand die umfassendste Reimdatenbank und stellt auch alle gedruckten Werke in den Schatten. Mit ECHTREIM lassen sich aber natürlich auch kleinere Listen verarbeiten, ein Wörterbuch aller Goethe-Reime lässt sich damit ebenso erstellen wie eine Liste aller unreinen und dialektalen Reime bei Schiller.

## Reimarten

ECHTREIM ist aufgrund seiner ausgefeilten Technik in der Lage, seine Analyseergebnisse in Reimarten aufzuteilen. Nach und nach werden wir die aufgelisteten Reimarten umsetzen und einbinden.

## Benutzung

Anders als bei herkömmlichen „Reimdatenbanken“ kann mit ECHTREIM ein Reim auf Wörter ODER auf Reimendungen gesucht werden. In der Ausgabe kann eingestellt werden, welche Ergebnisse in welcher Reihenfolge ausgegeben werden sollen. Da viele Komposita Grundreime nur wiederholen, erlaubt ECHTREIM auch die Einstellung, im Analyseergebnis die Komposita auszublenden.

## Was ist ECHTREIM?

ECHTREIM ist die erste echte deutschsprachige Reimdatenbank. ECHTREIM wurde von Klemens Bobenhausen und Benjamin Hammerich entwickelt und ist Teil der Forschungsumgebung M<sup>2</sup>.

## Vermarktung

ECHTREIM soll kommerziell vermarktet werden, um die Forschungsarbeiten am Metricalizer<sup>2</sup> zu finanzieren. Wenn Sie Interesse haben, dieses Produkt gemeinsam mit uns zu planen und zu vermarkten, dann freuen wir uns auf Ihre Nachricht.

## 1. Endreime

Reime, die einen gewissen Grad an klanglicher Übereinstimmung am Ende zweier Wörter aufweisen.

### 1.1. Reine Reime

Reime, in denen sowohl die identische letzte betonte Silbenposition (auf der Ultima, Penultima oder Antepenultima), die Vokalquantität dieser Silbe und der Gleichklang beider Wörter gegeben sind. Dazu gehören:

**1.1.1. Identischer Reim:** Reine Reime, in denen das Zeichenmaterial und das klangliche Material in der Silbe des letzten betonten Vokals auch VOR dem Vokal übereinstimmt. Somit sind beide Wörter homograph und homophon: **Liebe / Liebe**

**1.1.2. Äquivoker Reim:** Reine Reime, in denen das klangliche Material in der Silbe des letzten betonten Vokals auch VOR dem Vokal übereinstimmt, das Zeichenmaterial sich aber unterscheidet. Somit sind beide Wörter homophon: **Lehrer / leerer**

**1.1.3. Grammatischer Reim:** Wie der Identische Reim, nur dass hier eines der beiden Reimwörter um Silben vor der Reimsilbe erweitert ist: **lieben / verlieben**

**1.1.4. Reiner Endreim:** Reine Reime, in denen das klangliche Material in der Silbe des letzten betonten Vokals VOR diesem Vokal NICHT übereinstimmt: **Pferd / Herd**

**1.1.5. Vorreim:** wie der Reine Endreim, nur dass sich beide Wörter in der unbetonten Silbe VOR der Reimsilbe rein reimen: **erhalten / verwalten**

**1.1.6. Rührender Reim:** wie der Reine Endreim, nur dass sich beide Wörter im Klang direkt VOR dem letzten betonten Vokal teilweise oder ganz decken: **wallten / schwallten**

**1.1.7. Mehrsilbiger Reim:** Der Reim ist bis zum letzten betonten Vokal, sondern bis zum vorletzten betonten Vokal ausgeführt: **Kinderglück / Fingerglück**

**1.1.8. Gespaltener Reim:** Der gespaltene Reim ist ein reiner, mehrsilbiger Endreim, bei dem sich mindestens eines der Reimglieder auf zwei oder mehrere, meist kurze Worte erstreckt: **Gutes / tut es**

### 1.2. Unreine Reime

Reime, in denen mindestens eine Kategorie (identische letzte betonte Silbe, Vokalqualität, Gleichklang) verletzt wird. Dazu gehören:

**1.2.1. Silbenreim:** Alle Silben der Reimwörter reimen sich als Reiner Endreim auf den jeweiligen Positionen miteinander: **verlieren / erschießen** (ver-er/lie-schie-ren-ßen)

## Kontakt

Metricalizer<sup>2</sup>  
redaktion@metricalizer.de  
www.meticalizer.de

Eine Testversion von ECHTREIM ist bereits online. Bitte setzen Sie sich mit uns in Kontakt, wenn Sie Einblick in den bisherigen Forschungsstand erhalten wollen.



**1.2.2. Assonanz:** Die letzte betonte Silbe und Vokalqualitäten stimmen überein, nicht jedoch die Homophonie der Konsonanten: Säbel / Mädchen

**1.2.3. Vokallängenreim:** Die letzte betonte Silbe und die Homophonie stimmen überein, nicht jedoch die Vokalquantitäten der letzten betonten Silbe: malen/fallen

**1.2.4. Parareim:** Die letzte betonte Silbe, die Vokalquantitäten und die Homophonie der Konsonanten stimmen überein, nicht aber die Homophonie in den Vokalen der letzten betonten Silbe: wagen / Wogen

**1.2.5. Verschobener Reim:** Die Vokalquantitäten und die Homophonie stimmen überein, nicht jedoch die letzte betonte Silbe. Diese wird in einem der Reimwörter auf eine betonbare Silbe verschoben: Kirschblüte / Tüte, Herrlichkeit / weit

**1.2.6. Unebene Reime:** Die Vokalquantitäten und die Homophonie stimmen überein, nicht jedoch die letzte betonte Silbe. Diese wird in einem der Reimwörter auf eine nicht betontbare Silbe verschoben: gering / Jüngling

### 1.2.7. Schüttelreim

Ein Schüttelreim ist ein Doppelreim mit zwei Anfangslauten oder -lautgruppen, die die Position tauschen: Steppdecken / Depp stecken, bleich erglühen / gleich erblühen

**1.2.8. Augenreim:** Der Augenreim reimt sich nur orthographisch: Schlange / Orange

## 2. Alliterierenden Reime

Reime, die einen gewissen Grad an klanglicher Übereinstimmung am Anfang zweier Wörter aufweisen.